



ÖFFENTLICH

DN.: 2018/0216 vom 28.02.2018

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Planen und Bauen	19.03.2018	zur Kenntnis

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB III

Beratungsgegenstand

Ergebnis der Geschwindigkeitsmessungen am Jückweg

Beschlussvorschlag: Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

In der Zeit vom 08.01.2018 bis zum 21.02.2018 wurde die Geschwindigkeit aller motorisierten Verkehrsteilnehmer auf der Straße Jückweg in beiden Fahrrichtungen gemessen.

Die durchschnittliche Geschwindigkeit Fahrtrichtung Bentheimer Straße lag im gesamten Zeitraum bei 33 km/h. Von der Bentheimer Straße kommend in Richtung Parkstraße bei durchschnittlich 35 km/h.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf dieser Strecke beträgt 30 km/h.

Gezählt wurden an 45 Tagen der Messung 20.374 (Richtung Parkstraße) bzw. 36.272 (Richtung Bentheimer Straße) Fahrzeuge (453 bzw. 806 Fahrzeuge pro Tag/pro Richtung).

Wie bei allen Messungen im Stadtgebiet kam es auch auf der Straße Jückweg vor allem in der Nachtzeit zu Überschreitungen der Höchstgeschwindigkeit tlw. auch bis 70 km/h.

Die Zahlen belegen, dass weitere bauliche Maßnahmen zur Regulierung der Geschwindigkeit des motorisierten Verkehrs auf der Straße Jückweg nicht notwendig sind.

Auch Geschwindigkeitsmessungen aus 2016 bestätigen diese Einschätzung:

Messungen in der Zeit vom 11.08.2016 bis 22.09./20.10.2016 ergaben eine durchschnittliche Geschwindigkeit in Fahrtrichtung Bentheimer Straße von 31 km/h und in Fahrtrichtung Parkstraße von 35 km/h.

Gezählt wurden an 68 Tagen der Messung 37.879 (Richtung Parkstraße) bzw. an 43 Tagen 44.512 (Richtung Bentheimer Straße) Fahrzeuge (557 bzw. 1.035 Fahrzeuge pro Tag/pro Richtung).

Messungen in der Zeit von 29.11.2016 bis 19.12.2016 ergaben eine durchschnittliche Geschwindigkeit in Fahrtrichtung Bentheimer Straße von 33 km/h und in Fahrtrichtung Parkstraße von 35 km/h.

Gezählt wurden an 21 Tagen der Messung 9.270 (Richtung Parkstraße) bzw. 14.746 (Richtung Bentheimer Straße) Fahrzeuge (442 bzw. 703 Fahrzeuge pro Tag/pro Richtung).

Umweltrelevanz/Haushaltsrechtliche Beurteilung/Generationengerechtigkeit:

entfällt

Im Auftrage:

Alfert